

47. Jahrgang, Nr. 34 vom 23.08.2019

STADT BAD MÜNSTEREIFEL

Die Bürgermeisterin

Einladung zur Stiftungsmesse

In diesem Jahr wird die durch das ehemalige Ratsmitglied Joseph Matthias Ohlert wiederbelebte Messstiftung für die Lebenden und Verstorbenen von Rat und Verwaltung der Stadt Bad Münstereifel am

Donnerstag, dem 05.09.2019, 19.00 Uhr
in der Stiftskirche Bad Münstereifel

begangen.

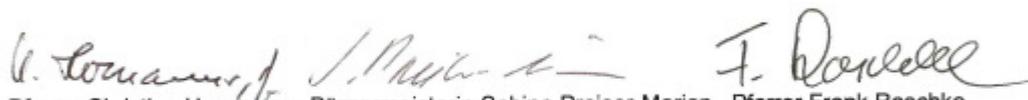
Hierzu möchten wir auch alle Ehemaligen des Rates und der Verwaltung der Stadt Bad Münstereifel ganz herzlich einladen.

Es war Brauch im Rat der Stadt Bad Münstereifel bis zum Ende des Herzogtums Jülich im Jahre 1794, am Festtag der Heiligen Ärzte Cosmas und Damian alljährlich einen neuen Bürgermeister zu wählen. Dieser Wahl ging am Morgen die Feier einer heiligen Messe in der Stiftskirche voraus. Darauf baut die erwähnte erneuerte Messstiftung auf.

An diesen Brauch möchten wir erinnern und weisen daher auf die diesjährige Messe hin, verbunden mit der Bitte, dass im Gedenken an unsere Verstorbenen aus Rat und Verwaltung möglichst viele von Ihnen teilnehmen.

Im Anschluss an die Messfeier lädt die Kath. Kirchengemeinde zu einem zwanglosen Treffen in den Historischen Ratssaal des Rathauses, Marktstraße 11, ein.

Mit freundlichen Grüßen


Pfarrer Christian Hermanns Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian Pfarrer Frank Raschke

Bad Münstereifel, den 09. August 2019



Stellenausschreibung

Die Stadt Bad Münstereifel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Revierleitung (m/w/d)

für den Forstbetrieb.

Die Stadt Bad Münstereifel (ca. 18.000 Einwohner) liegt im Kreis Euskirchen, dem nördlich vorgelagerten Bereich der Eifel (NRW) am Rand der Köln-Bonner Bucht.

Der Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel umfasst eine Holzbodenfläche von ca. 3.100 ha.

Dazu verwaltet der Forstbetrieb weitere ca. je 250 ha landwirtschaftliche Flächen und Offenlandbiotope (Kalkmagerrasen). Der Hiebsatz/Jahr beläuft sich für den Forstbetrieb auf ca. 15.000 Festmeter.

Der Forstbetrieb ist zudem weiter verantwortlich für Waldwanderparkplätze, Waldwegebau, Reitwege und die touristische Erschließung im Wald sowie für die Verpachtung von Grundstücken.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Leitung des Reviers Bad Münstereifel-Nord
- Planung, Organisation und Durchführungen aller Arbeiten im Revier
- Planung, Einsatz und Kontrolle von Unternehmern und Jagdverwaltung
- Mitwirkung bei der Einführung und Erprobung neuer technischer und digitaler Betriebsabläufe
- Unterstützung beim FriedWald-Dienst

Ihre Voraussetzungen:

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science, Fachrichtung Forstwirtschaft
- Befähigung für die Laufbahn der Ämtergruppe des ersten Einstiegsamtes der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes
- Ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Denken und sehr gute Waldbaukenntnisse
- Hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit, Sozialkompetenz und Verantwortungsbewusstsein
- sicherer Umgang mit MS Office, ABIES-FIS, GIS-Caigos
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse III bzw. BE und eines Jagdscheines
- Bereitschaft, auch außerhalb der üblichen Arbeitszeit Dienst zu leisten und erreichbar zu sein
- eine Wohnsitznahme im nahegelegenen Umfeld des Reviers wäre wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- eine vielfältige, herausfordernde und zukunftssichere Tätigkeit in reizvoller Lage
- unbefristete Einstellung in Voll- oder Teilzeit
- eine tarifgerechte Vergütung bis zur Entgeltgruppe 10 TVöD bzw. Besoldungsgruppe A 11 LBesG NRW (je nach persönlicher Voraussetzung)
- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst

Bewerbungen aller Altersgruppen sind erwünscht, unabhängig von Geschlecht, Behinderung, ethnischem Hintergrund, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität.

Die Stadt Bad Münstereifel betreibt Frauenförderung auf der Grundlage eines Frauenförderplans. Bewerbun-

gen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Auf die Teilbarkeit der Stelle wird hingewiesen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit dem Absenden der Bewerbung wird verbindlich erklärt, dass die „Datenschutzrichtlinien für Bewerbungsverfahren der Stadt Bad Münstereifel“ gelesen und akzeptiert werden. Gleichzeitig wird der Personalstelle der Stadt Bad Münstereifel die ausdrückliche Einwilligung erteilt, dass diese die übermittelten Daten zum Zwecke der Durchführung der Bewerbungsverfahren erheben, verarbeiten und nutzen darf. Die „Datenschutzrichtlinien für Bewerbungsverfahren der Stadt Bad Münstereifel“ können unter:

www.bad-muenstereifel.de → **Rathaus & Service** → **Rathaus & Bürgerinformation** → **Personal** → **Stellenangebote**

eingesehen werden.

Haben Sie noch Fragen?

Nähere Informationen zur Stadt Bad Münstereifel und Detailinformationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter **www.bad-muenstereifel.de**.

Fragen beantworten Ihnen Frau Rößler (Tel. 02253/505-113) und Frau Olzem (Tel. 02253/505-111).

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (vorzugsweise elektronisch in einer zusammengefassten Datei im PDF-Format von maximal 4 MB) bis spätestens zum 31.08.2019 an:

bewerbungen@bad-muenstereifel.de

Falls Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Papierform einreichen, senden Sie uns bitte ausschließlich Kopien zu, da keine Rücksendung erfolgt. Eine Abho-

lung ist möglich, andernfalls werden alle Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Teilen Sie uns außerdem Ihre E-Mail-Adresse und eine Telefonnummer mit, unter der Sie erreichbar sind.

Bürgersprechstunden

Die Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian hält monatlich Bürgersprechstunden ab. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Probleme der Bürgermeisterin persönlich vorzutragen.

Damit diese Einzelgespräche möglich sind, ist eine Anmeldung erforderlich.

Die nächsten Sprechstunden finden wie folgt statt:

Donnerstag, 5. September 2019 **(bereits alle Termine vergeben)**

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Konferenzraum der Stadtverwaltung
Bad Münstereifel, Eingang Zimmer 19

Donnerstag, 10. Oktober 2019

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
in der alten Schule in Rupperath
Schulweg 1-3

Donnerstag, 7. November 2019

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
Eicherscheid
Ort wird noch mitgeteilt

Donnerstag, 5. Dezember 2019

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Konferenzraum der Stadtverwaltung
Bad Münstereifel, Eingang Zimmer 19

Anmeldungen und verbindliche Terminvergaben

über das Vorzimmer
der Bürgermeisterin,
Rathaus, Marktstraße 11, Zimmer 19
☎ 02253/505-101 (Frau Ohlert)

112 Jahre Löschgruppe Iversheim - Ehrungen und Beförderungen von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Münstereifel



Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian (7. v. li.) und der Leiter der Feuerwehr Andre Zimmermann (2. v. re.) gehörten zu den Gratulanten

Anlässlich des 112-jährigen Bestehens der Löschgruppe Iversheim, am 07.07.2019 wurden folgende Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Münstereifel für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt.

Das Feuerwehrehrenzeichen in Silber und eine anerkennende Urkunde für 25-jährige Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr erhielten:

1. Oberfeuerwehrmann Tobias Benden, LG Effelsberg
2. Hauptfeuerwehrmann Andreas Eicks, LG Houverath
3. Unterbrandmeister Christian Frings, LG Effelsberg
4. Hauptfeuerwehrmann Hermann – Josef Fussel, LG Houverath

5. Oberbrandmeister Christian Le-thert, LG Mutscheid
6. Hauptfeuerwehrmann Jürgen Manheller, LG Rupperath
7. Brandoberinspektor Harald Schmitz, LG Iversheim
8. Hauptfeuerwehrmann Sven Peter Thiesen, LG Houverath
9. Brandmeister Ralf Wucherpfen-nig, LG Eschweiler

Feuerwehrehrenzeichen in Gold und einer anerkennenden Urkunde für 35-jährige Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr

1. Unterbrandmeister Rainer Fries, LG Rupperath
2. Hauptfeuerwehrmann Wolfgang Haag, LG Rupperath

Anerkennende Urkunde für 50-jährige Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr

1. Unterbrandmeister Hubert Anczikowski, LG Bad Münstereifel
2. Unterbrandmeister Franz-Josef Feuser, LG Kalkar
3. Oberfeuerwehrmann Peter Glehn
4. Oberfeuerwehrmann August Haag, LG Schönau
5. Unterbrandmeister Heinz Anton Kotz, LG Houverath
6. Stadtbrandinspektor Rolf Kunze, LG Houverath
7. Hauptbrandmeister Wilibert Nücken, LG Houverath
8. Unterbrandmeister Peter Ruperath, LG Effelsberg
9. Hauptbrandmeister Helmut Sieberath, LG Arloff
10. Unterbrandmeister Franz – Josef Willems, LG Eschweiler
11. Herrn Brandoberinspektor Willi März, LG Effelsberg

Anerkennende Urkunde für 60-jährige Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr

1. Hauptbrandmeister Hermann – Josef Berend, LG Schönau
2. Oberfeuerwehrmann Peter Tondorf, LG Schönau

Beförderungen

1. Feuerwehrmann Lukas Heinen zum Oberfeuerwehrmann, LG Iversheim
2. Brandmeister Ralf Wucherpfenig zum Oberbrandmeister, LG Eschweiler
3. Brandinspektor Andreas Haag zum Brandoberinspektor, LG Schönau
4. Brandoberinspektor Harald Schmitz zum Stadtbrandinspektor, LG Iversheim

Ministerium des Innern
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Aufruf an 60.000 Personen, sich an der anonymen Befragung zu Sicherheit und Gewalt in Nordrhein-Westfalen zu beteiligen

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung und das Ministerium des Innern teilen mit:

Die Dunkelfeldstudie zu Gewalt gegen Mädchen, Frauen, Jungen und Männer ist heute gestartet. Erstmals wird in Nordrhein-Westfalen eine repräsentative Befragung über Gewaltkriminalität – unabhängig vom Anzeigeverhalten der Opfer oder späteren Strafverfahren – durchgeführt und das Sicherheitsempfinden erfasst. Ein Ankündigungsschreiben zur Befragung „Sicherheit und Gewalt in Nordrhein-Westfalen“ wird am 20. August 2019 an 60.000 Personen im Alter über 16 Jahren mit Hauptwohnsitz in Nordrhein-Westfalen versandt. Der Versand des Schreibens ist der Startpunkt der Befragung und dient dazu, die ausgewählten Personen aus insgesamt 81 Kommunen vorab über die Studie zu informieren. In einem zweiten Schritt werden vom 2. bis 13. September 2019 die Fragebögen und ein Begleitschreiben mit Bearbeitungshinweisen übermittelt. Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung: „Mit dem heutigen Ankündigungsschreiben und der späteren Befragung sind wir die erste Landesregierung in Nordrhein-Westfalen, die auf diesem wichtigen Feld der Gewaltbekämpfung die Lichter anschaltet. Die

Studie dient uns als Scheinwerfer, um das Dunkelfeld bei der Gewalt gegen Mädchen, Frauen, Jungen und Männern auszuleuchten. [...] Wir sind dabei auf die Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger angewiesen und bitten alle Befragten um Unterstützung. Mit ihren Antworten liefern sie einen wesentlichen Beitrag, um zukünftig die Sicherheits- und Präventionsarbeit in Nordrhein-Westfalen zu verbessern. Die Ergebnisse kommen der gesamten Bevölkerung in unserem Land zugute.“

Herbert Reul, Minister des Innern: „Die nachweislich verbesserte Kriminalitätslage bei uns in Nordrhein-Westfalen ist die eine Sache, das Empfinden der Bürgerinnen und Bürger die andere. Wir müssen nicht nur für eine bessere objektive Sicherheit sorgen, sondern wir müssen den Menschen auch die Angst nehmen, Opfer einer Straftat werden zu können. [...] Um dieses Problem anzupacken, müssen wir wissen, wo sich die Menschen in Nordrhein-Westfalen unsicher fühlen. Deshalb fragen wir nach. Wir bauen nun darauf, dass viele Bürgerinnen und Bürger an der Befragung teilnehmen und uns helfen, Licht ins Dunkel zu bringen.“

Häufige Fragen zur Studie

<https://www.im.nrw/system/files/media/document/file/190819faqdunkelfeldstudie.pdf>

eifelbad
Das Familien-Spaßbad!

Liebe Gäste,
wegen Grundreinigung und Instandsetzungsarbeiten ist das eifelbad in der Zeit vom 02.09.2019 bis 20.09.2019 geschlossen.

Sind Sie daran interessiert, immer aktuell über das Geschehen im Rat und in den Ausschüssen informiert zu werden?

Einige Bürgerinnen und Bürger nutzen seit geraumer Zeit schon die kostenlose Bürger App der STERNBERG Software GmbH. Mit dieser BürgerApp stehen Ihnen öffentliche Sitzungsunterlagen und Beschlüsse der Stadt Bad Münstereifel komfortabel auf Ihrem iPad und Android-Tablet zur Verfügung. Auf Smartphones wird die App systembedingt nicht angeboten.

Die Funktionen der BürgerApp entnehmen Sie bitte der Installations- und Bedienungsanleitung, die als PDF-Datei für [Apple iOS](#) und [Google Android](#) heruntergeladen werden kann. Die Apps finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.bad-muenstereifel.de/rathaus-service/buergerservice/sitzungsdienst/>

:

- itunes.apple.com
iTunes App Store - iRICH BürgerApp
- [iRICH BürgerApp - Leitfaden zur Installation und Nutzung](#)
(pdf-Datei / 5,01 MB)

Darüber hinaus können Sie sich per E-Mail über anstehende öffentliche Sitzungstermine der Stadt Bad Münstereifel informieren lassen. Hierfür müssen Sie sich ebenfalls auf der o.a. Seite unserer Homepage unter: [Newsletter abonnieren oder abbestellen](#) anmelden.



DRK – Schwerpunkt-KiTa Inklusion und Familienzentrum Schönau
 53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
 anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
Tel. 02253/6522
Fax. 02253/544437
Mail kitaschoenau@drk-eu.de
Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Das Familienzentrum wünscht allen Lesern schöne Sommerferien!



Auch wir machen Pause vom 5.-einsch.24.08.2019
Danach sind wir wieder für Sie da!

Elternberatung nach KES

Leitung: Frau Renate Ismar-Limito
 Frau Ismar-Limito bietet das Beratungskonzept KES an, welches von der Universität zu Köln entwickelt wurde und Eltern/Alleinerziehende bei Erziehungsschwierigkeiten mit Kindern bis zum 14.Lebensjahr berät.
Nachfrage im Familienzentrum

Vorankündigungen für die 2. Jahreshälfte In Kooperation mit dem DRK Bildungswerk:

1. **12.-13.Oktober 2019 Erlebniswochenende für Mütter/Väter/Oma/ Opa und Kinder auf Vogelsang im**
2. **Babysitterausbildung am Samstag,05.10.2019**

Ab November: Professionelle Impulse für eine Neuorientierung für RentnerInnen

Der Kurs richtet sich primär an (werdende) Rentner, die sich in dieser Lebensphase neu einfinden wollen.
 Referentin: Stephanie Ross
Infos unter: kontakt@stephanieross.de

Kooperationspartner Kindertagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau, 02253/6358
 Gabriele Thien, Eschweiler, 0175-1090190
Neu Andreas Fuhr, Eschw.,0159-01174787
 Maria Haag, Mahlberg, 02257/1223
 Sandra Plum-Gohlke, Strempt 01578/8544666
Neu: Gabi Schmitz, Iversheim 02253-932814
Neu: Nina Sadauskas, Rodert 02253-3173732
 A. Fischenich, Babysitter 02253/960228



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf
 Tel.: 02253 8580

Kita-bam@kirche-muenstereifel.de

Vorankündigungen:

Hatha-Yoga für Anfänger und Geübte

Yoga zeigt den Weg zur inneren Einkehr auf. Mit Hilfe von Körperübungen in Verbindung mit dem Atem kehrt eine innere Ruhe ein und zugleich wird die Körperwahrnehmung vertieft. Der Kurs ist für alle Altersstufen geeignet. Bitte bequeme Kleidung, Matte und Decke mitbringen.

Leitung: Brigitte Panter
mittwochs (12x aufeinanderfolgend)

19.00 bis 20.30 Uhr

11. Sept. – 11. Dez. 2019

Familienzentrum
St. Chrysanthus und Daria
Kapuzinergasse 13

Stressbewältigung AT

Beim Autogenen Training (AT) lernt der Teilnehmer durch reine Konzentration, den Körper auf „Ruhe“ umzuschalten. Dadurch kommt es zu einer tiefen körperlichen und mentalen Entspannung.

Kursleitung: **Heidrun Müller-Bothen,**
Referentin an der PAN-Klinik, Köln
Sa./So., 21./22. Sept. 2019, 8.00-12.30 Uhr
Familienzentrum
St. Chrysanthus und Daria
Kapuzinergasse 13

Professionelle Impulse für eine berufliche Neuorientierung für Eltern

Der Kurs richtet sich primär an Mütter und Väter, die nach der Elternzeit sich beruflich neu einfinden wollen, da der ehemalige Arbeitsplatz nicht mehr zu den neuen Herausforderungen im Familienalltag passt. Die Leitung übernimmt **Frau Stephanie Ross Dirsch,** Psychologin mit Masterabschluss in Kompetenzentwicklung.

dienstags (4x aufeinanderfolgend)

ab 24. Sept. 2019, 9.-12.00 Uhr

Familienzentrum
St. Chrysanthus und Daria
St. Josefshaus, Alte Gasse 17

Wochenmarkt

Mittwochs findet vor dem St.-Michael-Gymnasium und freitags im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen:

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr;

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr;

Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: 112!

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: 01805/986700 (18 Ct/min) zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Tierärztlicher Notfalldienst:

24.8. Praxis Minister, Bad Münstereifel,

☎-Tel.: 02253-542354

25.8. Praxis Istemi, Euskirchen,

☎-Tel.: 02251-7772727

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562

Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244

KEV, Kall 02441-820

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser und Abwasser: 02253/505-197

TaxiBusPlus und Rollstuhl-Taxi (Linie 887)

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

02441-99 45 45 45 (Festnetz-Preis)

Ausgabe Lebensmittel der Tafel e.V.

Tafel e.V. Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10, Ausgabe von Lebensmitteln für Berechtigte mit SGBII-(Hartz IV), Wohngeld- oder Asylbewer-

berleistungsbescheid, Rentner*innen mit einem Einkommen unter 1000€, immer dienstags von 12.30-14.00 Uhr und freitags von 13:00–14:00 Uhr, Lieferung bei Alter oder Behinderung nach Absprache möglich, Kontakt-Telefonnummer: 01525/4097220

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

www.bad-muenstereifel.de -> Leben in Bad Münstereifel -> Familien & Soziales -> Soziales -> Selbsthilfegruppen
Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Infostelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Schiedspersonen und Schiedsbezirke

finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de -> Rathaus & Service-> Rathaus & Bürgerinformation -> Schiedspersonen

40 Jahre eifelbad Das Familien-Spaßbad!

www.eifelbad.com

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	11.30 bis 21.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00 bis 20.00 Uhr
Während der Ferien in NRW täglich	10.00 bis 21.00 Uhr

Eintrittspreise:

	Kinder/Jugendliche (3 bis einschl. 17 Jahre)	Erwachsene
Tageskarte	4,30 €	6,40 €
Zeittarif 3 Stunden	3,30 €	4,90 €



Die Stadt Bad Münstereifel ist jetzt auch bei **Facebook** unter „Stadt Bad Münstereifel“ vertreten. Wir würden uns über ein „Gefällt mir“ sehr freuen. Zudem wurde der Internetauftritt der Stadt Bad Münstereifel neu erstellt und deutlich serviceorientierter. Überzeugen Sie sich selber unter **www.bad-muenstereifel.de**.

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich: Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Porto-kosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.